

Kraftfahrzeugmechatroniker/in - Personenkraftwagentechnik

Aufgaben und Tätigkeiten im Überblick

Mechatronische Systeme in der Fahrzeugtechnik wie Brems- und Lenksysteme, Automatikgetriebe, Fahrwerksysteme und Motormanagement zeichnen sich durch ihre komplexe elektronisch-mechanische Wechselwirkung aus. Kraftfahrzeugmechatroniker/innen müssen daher in allen Bereichen der Fahrzeugtechnik zu Hause sein, sowohl auf dem Gebiet der Kfz-Mechanik als auch dem der Kfz-Elektronik.

Kraftfahrzeugmechatroniker/innen mit dem Schwerpunkt Personenkraftwagentechnik warten Pkw und setzen sie instand. Dazu analysieren sie elektrische, elektronische und mechanische Systeme. Sie stellen Fehler und Störungen fest und beheben deren Ursachen. Zur Fehlerdiagnose setzen sie automatische Mess- und Prüfsysteme ein. Sie bedienen Personenkraftwagen und ihre Systeme, nehmen sie in Betrieb und prüfen, ob sie den straßenverkehrsrechtlichen Vorschriften entsprechen. Dazu führen sie z.B. Probefahrten durch oder nehmen Abgasmessungen vor. Nach Kundenwunsch rüsten sie die Pkw auch mit unterschiedlichen Zusatzausstattungen wie z.B. Anhängerkupplungen, Klimaanlage, Navigationssystemen oder ganz speziellen Hilfseinrichtungen für behinderte Fahrer/innen aus.

Kraftfahrzeugmechatroniker/innen beachten bei allen Arbeiten die einschlägigen Gesundheitsvorschriften und Bestimmungen des Umweltschutzes, der Arbeitssicherheit sowie die betrieblichen und gesetzlichen Qualitätsvorschriften. Sie planen, kontrollieren und dokumentieren ihre Arbeiten und bewerten ihre Arbeitsergebnisse. Kundenberatung bzw. die Kommunikation mit Kunden nimmt bei ihrer Arbeit einen hohen Stellenwert ein.

Beschäftigungsmöglichkeiten bieten vor allem Fahrzeughersteller und Kraftfahrzeugservicebetriebe wie Reparaturwerkstätten des Kraftfahrzeughandwerks und -handels. Dort arbeiten Kraftfahrzeugmechatroniker/innen vorwiegend in Werkhallen und Werkstätten. Denkbar ist auch eine Beschäftigung bei privaten und öffentlichen Betrieben mit eigenem Fuhrpark und Werkstattbereich, z.B. bei Unternehmen des Postwesens oder bei öffentlichen Verkehrsbetrieben und Automobilclubs.

Die Ausbildung im Überblick

Kraftfahrzeugmechatroniker/in ist ein anerkannter Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) und der Handwerksordnung (HwO). Er ist keinem Berufsfeld zugeordnet.

Dieser Beruf wird in der Industrie und im Handwerk in folgenden Schwerpunkten ausgebildet:

- Personenkraftwagentechnik
- Nutzfahrzeugtechnik
- Motorradtechnik
- Fahrzeugkommunikationstechnik

Die Ausbildung dauert 3 1/2 Jahre.